

Bremische Kunstausstellungen

Wöttcherstraße: Weihnachtsverkaufsausstellung. Sehr geschickt und klug ist diese Weihnachtsausstellung zusammengestellt, mit kundiger Hand sind durchgehends nur solche Sachen ausgewählt, die Qualität besitzen und die sich wirklich zum Kaufen und zur Ausschmückung des Hauses eignen; dabei ist den verschiedenen Geschmäckern weitgehend Rechnung getragen, so daß hier mancher aus der Fülle von Bildern, Zeichnungen, Aquarellen, Plakaten und Kunstmöbeln das herausfinden kann, was seinen Wünschen entspricht. Einzelnes aus der Reichhaltigkeit

des Dargebotenen besonders herauszuheben, ist nicht leicht, man muß notwendig ungerecht gegen vieles bleiben, was nicht genannt werden kann und doch auch gut ist; immerhin sei mit Nachdruck auf die charaktervollen, von feinem, ursprünglichem Farbgefühl zeugenden, in gedämpften grünen, grauen Tönen gehaltenen Landschaften von R. R o e p t e hingewiesen, auf C. F ö r r e s mit trefflicherem Strich gemalte, energisch bewegte Landschaften (Eingang zum Hafen von Blumenthal, die aufgestellten Korngarben), auf E. E i b l e r s koloristisch starke und reichnuancierte Hamburger Hafensbilder, auf Käthe B r u n s - W ü s t e f e l d s von silbergrauer Atmosphäre erfüllte Baum- und Wasser-Landschaften, auf das weiche, ruhig gesehene Heidebild von Fritz C o b e t und auf Margret P a d e l t s zarte, anmutige Kopfenzeichnungen, die durch ihre feine Schwarz-weiß-Wirkung auffallen sowie auf ihr frisches ausdrucksstarkes Kinderporträt. Etwas willkürlich ist hier einiges herausgegriffen, ich weiß — man könnte diese Aufzählung noch lange fortsetzen. Manche Arbeiten, die sich schon auf früheren Ausstellungen bewährt haben, sehen wir hier wieder, so die hübsche Kinderede von Hellmut von R u c k t e i c h e l l. Daß die rechte Weihnachtsstimmung in die Räume einziehe, dafür sorgt das stark erzählende Krippenbild von E. M ü l l e r - S c h e e f e l: Maria, Josef, das Christkind in tief verschneiter Hütte, umgeben von Licht, durch die Fenster Kinder legend und ein Hirtenknabe, der vor der Hütte kniet . . .

Dr. La.